

## PM: Muttergottes von Mariazell trägt Brautschmuck von Regina von Habsburg

Pöcking, 10. Juli 2011:

Anlässlich der Trauerfeierlichkeiten für Otto und Regina von Habsburg am 12. und 13. Juli in Mariazell wurde das Gnadenbild der Muttergottes von Mariazell besonders geschmückt. Regina von Habsburg schenkte nach ihrer Hochzeit am 10. Mai 1951 in Nancy mit Dr. Otto von Habsburg ihren Brautschmuck der Muttergottes.

Die Brautkrone Erzherzogin Reginas stammte aus dem Teil des Familienschmuckes des Hauses Sachsen-Meiningen, der aus der thüringischen Heimat gerettet werden konnte. Sie wurde nach der Hochzeit für die Gnadenstatue in Mariazell gewidmet. Das Priorat ließ eine dazupassende Krone für das Jesuskind anfertigen, und Papst Pius XII. weihte die beiden Kronen, bevor Kardinaldekan Eugène Tisserant die Gnadenstatue am 14. Juli 1957 damit zum zweiten Mal krönte. Zum letzten Mal trug die Muttergottes von Mariazell den Brautschmuck am 10. und 11. Februar 2011, an den Tagen von Requiem und Beisetzung von Regina von Habsburg in Pöcking und auf der Heldburg.

Eva Demmerle  
Pressebüro  
+49-173-3573870  
edemmerle@habsburg.de